



Reichspräsident-Friedrich-Ebert-Schule

Berufliche Schulen des Schwalm-Eder-Kreises in Fritzlar und Homberg



Fachrichtung Bautechnik

- Estrichleger/-in
- Fliesen-, Platten- und Mosaikleger/-in
- Kanalbauer/-in
- Maurer/-in
- Stahlbetonbauer/-in
- Straßenbauer/-in
- Stuckateur/-in
- Trockenbaumonteur/-in
- Zimmerer/-in

Schule ohne Rassismus

Schule mit Courage

Selbstständige  Berufliche Schule



Berufsbeschreibung

Eine große Besonderheit in diesem Beruf: Wer kann schon von sich behaupten, dass u.a.

- tausende von Autos und Menschen nur wegen einem selbst problemlos von A nach B kommen,
- sich viele Menschen in einem von dir gebauten Haus zuhause fühlen,
- viele Menschen aufgrund deiner Arbeit ein Dach über dem Kopf haben?

Ausbildungsinhalte

Die duale Ausbildung findet im Betrieb und in der Berufsschule statt. Während der betrieblichen Phasen arbeitest du daher auf Baustellen an wechselnden Orten. Unter Aufsicht der Ausbilder werden im Betrieb die verschiedenen Tätigkeiten des jeweiligen Ausbildungsberufes angelernt. Dazu kommen noch überbetriebliche Lehrgänge auf Lehrbaustellen. Grundlage für die Ausbildung ist der [Theorieunterricht in der Berufsschule](#). Dieser findet [blockweise](#), also für mehrere Wochen am Stück, statt. In der Berufsschule wirst du sowohl in allgemeinbildenden als auch in berufsspezifischen Fächern unterrichtet. Hier lernst du mit den Auszubildenden der anderen Gewerke gemeinsam die wesentlichen Grundlagen des Baubetriebs kennen. Die Spezialisierung in deinem gewählten Beruf erfolgt dann ab dem zweiten Ausbildungsjahr. Durch gute Weiterbildungsmöglichkeiten nach deiner erfolgreichen Ausbildung kannst du zudem Führungspositionen übernehmen. Mit einem Meistertitel kannst du dich selbstständig machen.

Vergütung

1. Ausbildungsjahr: ~785€
2. Ausbildungsjahr: ~1135€
3. Ausbildungsjahr: ~ 1410€



www.rfes.de

Vorraussetzungen

- mindestens Hauptschulabschluss
- gutes Verständnis für bautechnische Vorgänge und Zusammenhänge
- guter Teamplayer
- handwerkliche Fähigkeiten
- körperliche Fitness

Dauer der Ausbildung

Die Ausbildung dauert drei Jahre. Eine Verkürzung ist bei bestimmten Voraussetzungen möglich. Ggf. ist dies vor der Unterzeichnung des Ausbildungsvertrages zu klären.

Nach der Ausbildung?

Denkbar sind eine Übernahme im Ausbildungsbetrieb oder die Weiterarbeit in einem anderen Betrieb. Manche Gesellen/-innen qualifizieren sich in den unterschiedlichsten Bereichen über Weiterbildungen und Lehrgänge fort. Du kannst Dich zum Beispiel zum Kenner in Sachen Arbeitssicherheit weiterbilden oder Dein Wissen in Sachen Straßensanierung vertiefen. Anlaufstelle bei diesem Thema ist die IHK in deiner Region.

Mögliche Weiterbildung zum/zur:

- Geprüfte/r Technikerin/ Techniker
- Geprüfte/r Meisterin/ Meister
- Geprüfte/r technische/r Zeichnerin/ Zeichner
- Geprüfte/r Bauingenieurin/ Bauingenieur

Kontakt

34576 Homberg

Hans-Staden-Allee 12

Telefon: 05681 930343

Ansprechpartner: Herr Rohwer

E-Mail:

poststelle@bs.homberg.schulverwaltung.hessen.de